

LA FLEUREUSE

Alchimie

Ich bekomme einen Balkon!

Direkt vor dem Schlafzimmer mit Blick auf meinen Zaubergarten und in die Weite, da, wo sommers die Sonne glutrot untergeht. Dem Balkon steht nichts im Weg – außer der Alchimist. Alchimist?

Alchimie ist eine uralte Wissenschaft, murmeln bedeutungsvoll die Naturphilosophen. Der Alchimist ist der Titel eines Buches von Paulo Coelho, wissen Literaturbeflissene. Alchimist war der Name eines berühmten Rennpferds, meinen die Sportbegeisterten.

Mein Alchimist wuchert direkt vor dem Küchenfenster an einem Balken in die Höhe und ungeahnte Breiten. Die einmal blühende Kletterrose aus dem Hause Kordes verzaubert mich schon seit 16 Jahren. Meine Vorfreude beginnt beim Beobachten des wilden Wachstums der jungen Rosentriebe, die unaufhörlich rankend neuen Raum erobern und allmählich Knospen bilden. Ab Mitte Juni öffnen sich die rosettenförmigen, nostalgisch anmutenden Blüten. Ihre Farben variieren alchimistisch geheimnisvoll zwischen zartem Gelb, Apricot und Rosa. Wie barocke Primaballerinen schweben sie in Büscheln zwischen sattgrünem, glänzendem Laub. Ihr Duft ist unbeschreiblich sinnlich und lässt die Gärtnerin-Seele taumeln im reinen Rosenrausch.

Einstweilen wird mein sperriger Alchimist noch vor dem Austrieb um die Hälfte eingekürzt und so weit wie möglich zur Seite gebogen, damit der Schreiner mit seinem Werk beginnen kann. Aus dem Innern des irritierten Rosenstocks vernehme ich alsbald ein zartes Wispern, übergehend in ein forderndes Crescendo: Es spricht vom unbändigen Willen, recht bald und üppig den neuen Balkon zu erobern. Julia wird da sein.



Kletterrose Alchimist - Züchter Kordes 1956